

§ 6. Die A-Deklination

- Zur A-Deklination gehören Feminina auf -η und -α sowie Maskulina auf -ης und -ας (letztere [vgl. S. 6 § 8] sollen zunächst außer Betracht bleiben);
- Muster: - Stämme auf -η: ἡ ψυχῆ, τῆς ψυχῆς (*die Seele*);
- Stämme auf -ᾱ: ἡ οἰκίᾱ, τῆς οἰκίᾱς (*das Haus*);
- Stämme auf -ǎ: ἡ δόξᾱ, τῆς δόξης (*die Meinung, der Ruhm*).

		-η /-ης	-ᾱ /-ᾱς	-ǎ /-ης
Sing.	Nom.	ἡ ψυχ ἡ	ἡ οἰκί ᾱ	ἡ δόξ ᾱ
	Gen.	τῆς ψυχ ῆς	τῆς οἰκί ας	τῆς δόξ ης
	Dat.	τῇ ψυχ ῆ	τῇ οἰκί α	τῇ δόξ η
	Akk.	τὴν ψυχ ῆν	τὴν οἰκί αν	τὴν δόξ ᾶν
Plur.	Nom.	αἱ ψυχ αἱ	αἱ οἰκί αι	αἱ δόξ αι
	Gen.	τῶν ψυχ ῶν	τῶν οἰκί ῶν	τῶν δόξ ῶν
	Dat.	ταῖς ψυχ αῖς	ταῖς οἰκί αῖς	ταῖς δόξ αῖς
	Akk.	τὰς ψυχ ᾶς	τὰς οἰκί ας	τὰς δόξ ας

Anm. Die drei Flexionstypen unterscheiden sich nur im *Singular*; im Plural folgen alle Feminina der A-Deklination demselben Schema – abgesehen von einigen Unterschieden bei der Akzentuierung.

Wichtige sprachgeschichtliche Erläuterungen zu den Formen des Singulars

- Im Ionisch-Attischen ist – etwa im 8. Jh. v. Chr. – (langes) \bar{a} in η übergegangen; während im Ionischen beide Laute zusammengefallen sind, wurde diese Entwicklung im Attischen zum Teil rückgängig gemacht, und zwar **hinter ι, ε, ρ**. Daher heißt es: ἡ ψυχ-ή, ἡ νίκ-η (*der Sieg*), ἡ τιμ-ή (*die Ehre*), ἡ κεφαλ-ή (*der Kopf*) usw., aber ἡ οἰκί-ᾱ, ἡ ιδέ-ᾱ (*die Gestalt*), ἡ ἡμέρ-ᾱ (*der Tag*) usw.
- Die Stämme auf -ǎ wiederum sind mit einem ablautenden Suffix -*jǎ/jǎ [Nom. u. Akk. / Gen. u. Dat.] gebildet. Das (ursprüngliche) \bar{a} im Gen./Dat. hat sich ebenfalls unterschiedlich entwickelt: **Nach einem anderen Konsonanten als ρ** wurde \bar{a} zu η, und es entstand der ‚Mischtypus‘ δόξᾱ / δόξης; **hinter ε, ι, ρ** blieb \bar{a} erhalten, so dass sich die Flexion dieser Stämme – vom Akzent abgesehen – „optisch“ nicht vom Typus ἡ ἀνδρείᾱ unterscheidet: vgl. z. B. ἡ ἀλήθειᾱ (*die Wahrheit*): τῆς ἀληθειᾱς, τῇ ἀληθείᾱ, τὴν ἀλήθειαν.

► Praktische Regel zur Verteilung von α und η im Singular der A-Deklination ◀

- Steht im Nominativ **η**, so bleibt es im ganzen Singular.
- Steht im Nominativ **α** nach ε, ι, ρ so bleibt es im ganzen Singular.
- Steht im Nominativ **α** nach Konsonant außer ρ, so wird es im Gen. und Dat. zu **η**.